

Ressort: Reisen

Madrid: Bahnhof wegen Bombendrohung geräumt

Madrid, 02.01.2015, 11:47 Uhr

GDN - Der Bahnhof Antocha in der spanischen Hauptstadt Madrid ist am Freitagvormittag wegen einer Bombendrohung geräumt worden. Ein Mann hatte damit gedroht, sich selbst in die Luft zu sprengen.

Nach rund einer Stunde gab die Polizei jedoch Entwarnung: Es habe sich um falschen Alarm gehandelt. Es seien keine Sprengsätze gefunden worden. Der Mann sei verhaftet und der Bahnhof wieder freigegeben worden. Wie die Zeitung "El País" berichtet, handelt es sich bei dem Mann um einen Nordafrikaner, einen islamistischen Hintergrund gebe es nicht. Der Bahnhof Antocha war im März 2004 Schauplatz der Madrider Zuganschläge. Bei den islamistischen Anschlägen waren 191 Menschen ums Leben gekommen.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-47249/madrid-bahnhof-wegen-bombendrohung-geraeumt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com